



Regional einkaufen – gilt auch für NATURkosmetik

bst, Gemüse, Brot, Honig ... vieles wird wieder regional beim Bauern um die Ecke eingekauft und selbst im Supermarkt achten die meisten KonsumentInnen darauf, dass ihre Lebensmittel nicht aus Übersee stammen. Dabei geht es den meisten auch darum, die regionalen Anbieter zu fördern und so den Erhalt von Klein- und Mittelbetrieben zu unterstützen.

Doch wie sieht das bei Haut- und Haarpflegeprodukten aus? Auf der Suche
nach guter NATURkosmetik sollte man
vor allem auf eine individuell abgestimmte Beratung, die auf die eigenen
Bedürfnisse und den Haut- und Haartyp eingeht, achten. Der/die NATURfriseurIn kann hier mit einer fachlich
kompetenten Ausbildung die beste
Beratung bieten. "Regional" einzukaufen ist daher auch hier für den Erhalt
dieser Berufsgruppe besonders wichtig.
CULUMNATURA® Haut- und Haarpflegeprodukte sind daher

fachexklusiv nur bei NATURfriseurInnen sowie CULUMNATURA® Haut- und HaarpraktikerInnen erhältlich. Die FriseurInnen werden so nicht als Werbeträger ausgenutzt, denn sie sind es, die die beste Beratung leisten.

TIPP

Lege auch hier
Wert auf Regionalität und kaufe
bei deinem/deiner
NATURfriseurIn
um die Ecke,
anstatt in der
Drogerie, im
nächsten
Supermarkt oder
Webshop.





ICH BIN NOCH NIE MIT DER MASSE GESCHWOMMEN!

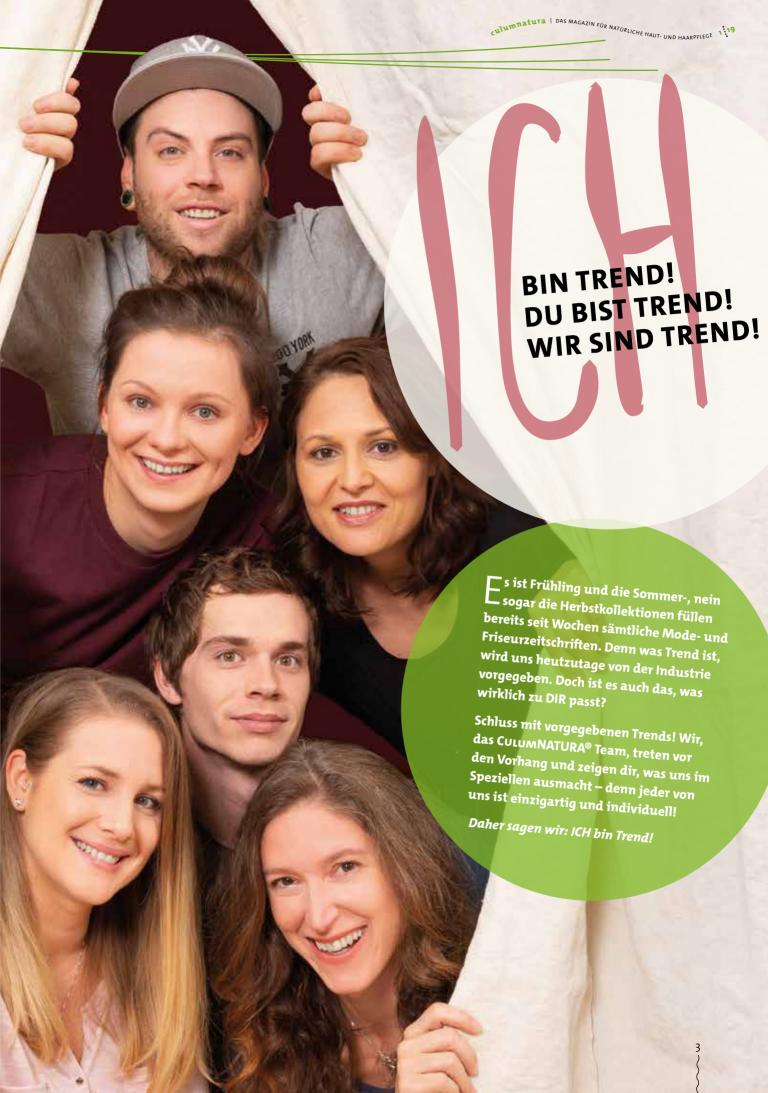
WILLI LUGER Geschäftsführer

Bio, Fairtrade, Nachhaltigkeit ... viele sprechen derzeit von einer grünen Welle – ein angeblicher "Trend", der die letzten Jahre aufgekommen ist und stetig wächst. Wenn ich an Minimalismus, den Erhalt unserer Umwelt und die Verwendung von natürlichen Inhaltsstoffen in Kosmetikprodukten denke, geht es mir aber keinesfalls um einen Trend! Es geht um UNS und unsere Welt in der wir leben. Das bedeutet für mich, nicht einer Masse zu folgen, weil es gerade "in" oder "im Trend" ist.

Als die CULUMNATURA® Haut- und Haarpflegeprodukte in ihrer Entwicklung standen, wurde noch lange nicht von einem Bio-Boom, Öko-Trend oder sonstigem gesprochen – im Gegenteil, man hat mich für verrückt erklärt. Doch ich war eben noch nie der Typ, der gerne mit der Masse schwimmt. Daher ist es mir auch wichtig, dies in unserer CULUMNATURA® Akademie den angehenden NATURfriseurInnen und CULUMNATURA® Hautund HaarpraktikerInnen zu vermitteln: Es kommt nicht darauf an, was augenscheinlich gerade in Mode ist, sondern was zu jedem einzelnen passt! Das gilt für den Haarschnitt, die Haarfarbe wie auch die Einstellung, welche Haut- und Haarpflegeprodukte ich für mich und meinen Körper verwende und wie nachhaltig ich lebe.

Wie unterschiedlich Menschen sein können, zeigt sich in unserem Team. Es wird der eigene Style, die eigene Identität gelebt – denn jeder wird angenommen, so wie er ist.







Ich bin 22 cm bei **CULUMNATURA®**





SABRINA EDELBAUER (34), MARKETING

Als ich im November 2017 im Marketing anfing, war mein äußeres Erscheinungsbild noch ein ganz anderes! Blondierte Haare, lackierte Fingernägel und eine schöne Schicht Make-up glänzte in meinem Gesicht. Doch es dauerte nicht lange, bis mir klar wurde, dass ich mir und meinem Körper damit nichts Gutes tue. Als überzeugte Yogini und Energetikerin kam diese Veränderung genau zum richtigen Zeitpunkt. Also weg mit Nagellack und unnötigem Make-up – und die blondierten, langen Haare? Tja, die wachsen ganz einfach nach und nach raus ... und mittlerweile kann ich stolz sagen: Ich bin 22 cm bei CULUMNATURA®.

Mein Trend-Tipp: Versteck dich nicht und sei wie du bist! Vor allem die Pflege für meine Gesichtshaut ist mir wichtig. Statt synthetischer Waschlotionen und Peelings verwende ich zwischendurch terra HAUTWÄSCHE zur Reinigung, sowie vitalis HAUT- UND HAARWASSER gegen Spannungsgefühl. Seither habe ich keine Hautprobleme mehr!

Ich bin kein Markenfuzzi

JOSEF HAUSWIRTH (25), PRODUKTION, LAGER UND VERSAND

Meine große Leidenschaft ist das Arbeiten mit Holz und Metall. Daher bin ich in meiner Freizeit auch sehr viel in der Natur unterwegs und du wirst mich folglich häufig mit Arbeitsbekleidung sehen. Immerhin muss es ja praktisch sein. Styling und Mode waren für mich immer schon nebensächlich, vor allem bei der Kleidung verzichte ich bewusst auf Marken oder Extravaganz – schlicht und gepflegt darf es sein. Bei CULUMNATURA® stehen auch immer wieder Arbeiten an, die handwerkliches Geschick erfordern. Das freut mich besonders, denn dann kann ich auch meine Kreativität im Betrieb einbringen.

den Kopf frei! Ob Wärme oder Kälte, ich verwende dann gern den facile LIPPENPFLEGESTIFT. Da ich viel im Wald unterwegs und ein wenig schusselig bin, brauche ich auch keine Bedenken haben, falls mir dieser mal aus der Jackentasche rutscht – denn er ist zu



Mein langes Haar ist mein Markenzeichen

MELANIE CAVALLIN (40), PRODUKT-ENTWICKLUNG UND QUALITÄTSKONTROLLE

Als Vegetarierin achte ich seit jeher auf Natürlichkeit, Nachhaltigkeit und Bio-Qualität. Schon in jungen Jahren habe ich ganz bewusst keine aufwendigen Pflegerituale mit Cremes, Peelings, etc. im Badezimmer veranstaltet, wie es damals bei meinen Freundinnen üblich war. Ein naturbelassener Umgang mit meinem Körper und meiner Umwelt ist mir immer schon wichtig gewesen. Daher pflege ich auch heute noch mein Gesicht ausschließlich mit Wasser. Mein langes Haar ist mein Markenzeichen seit Kindheit an, daher gilt ihnen meine besondere Aufmerksamkeit.

Mein Trend-Tipp: Höre auf deinen Körper – er braucht nicht jeden Trend mitzumachen! Meinen Haaren lasse ich besondere Pflege zukommen, indem ich meine Kopfhaut täglich mit der CULUMNATURA® Bürste massiere/bürste. Außerdem ist es gut, wenn du dein Haar öfters mal Lufttrocknen lässt, denn zu heißes Föhnen kann es auf Dauer schädigen.

Pass - Schuss - Tor

MAGDALENA MALUCHA (29), OUALITÄTSKONTROLLE BÜRSTEN UND KÄMME

Ich bin Sportlerin aus Leidenschaft, Laufen und Fußball zählen zu meinen Favoriten. Gerade Damenfußball entspricht nicht den typischen Sporttrends für Frauen, wie z.B. Zumba. Doch das Zusammenspiel im Team hat mir mmer schon großen Spaß gemacht. Auch in der Arbeit ist es mir wichtig, mich zu bewegen, ein sitzender Beruf wäre für mich undenkbar. Jedoch brauche ich Ruhe bei meiner Tätigkeit, denn Genauigkeit ist vor allem für die Qualitätskontrolle unserer

CULUMNATURA® Bürsten sehr wichtig.

Mein Trend-Tipp: Mach was du liebst, egal was andere dazu sagen! Viele meiner Freundinnen färben sich seit Jahren ihr Haar. Ich hingegen liebe meine natürliche Farbe.

Einen schönen Glanz verleihe ich

ihnen mit **velare HAUT- UND HAARBALSAM**.



WEIL NICHTS SO GLÄNZT WIE DIE NATUR

NEU crinalis HAUT- UND HAARWÄSCHE in Pulverform

ie Natur ist so facettenreich, dass sie uns immer wieder aufs Neue überrascht. Wir lieben es, uns von ihr inspirieren zu lassen, an Rezepturen zu feilen und ihre Vielfalt zu erkunden. So ist die CULUMNATURA® Produktfamilie wieder gewachsen: um crinalis HAUT- UND HAARWÄSCHE für weiches, glänzendes Haar innovativ in Pulverform!

Glanz und Geschmeidigkeit. die tiefer gehen

Wieder einmal zeigt sich: Echte NATURprodukte bieten so viel mehr pflegende Effekte als konservierte, synthetische Kosmetik je erzielen könnte. So sorgt crinalis HAUT-**UND HAARWÄSCHE** mit Rosmarin, Sandelholz, Rosengeranie und weiteren Schätzen für samtiges, glänzendes, unbeschwertes Haar. Honigpulver macht es dabei besonders geschmeidig. Das ist Haargesundheit, die man sehen und fühlen kann!

> Kleines Pulver, große Wirkung

Neu an crinalis HAUT-**UND HAARWÄSCHE ist** außerdem die Pulverform,

welches in der Auftrageflasche im Verhältnis 1:10 gemischt wird. Es ist außerdem eine weitere Möglichkeit auf Plastik zu verzichten, denn die Verpackung besteht aus Papier. Auch auf das Nachfüllen kann somit verzichtet werden: Schließlich brauchen die derzeit im Trend liegenden Nachfüllstationen der großen Kosmetikkonzerne eine Menge Konservierungsstoffe zum Haltbarmachen – und die haben in konsequenter NATURkosmetik nichts

verloren!

ideal für unterwegs und kann beim Fliegen sogar im Handgepäck mitgenommen werden.

Dank der Pulverform ist es

Echte NATURkosmetik

Wie alle unsere Produkte dient crinalis HAUT- UND HAARWÄSCHE einem Grundnutzen: der natürlichen, ganzheitlichen Schönheit und Gesundheit. Es gibt für CulumNATURA® eben nur einen Weg, sich der Natur zu verschreiben mit Haut und Haaren -

konsequent, natürlich, ehrlich!

CULUMNATURA





CULUMNATURA®: Liebe Sabine, du bist seit Beginn CULUMNATURA® Kundin. Was hat dich damals vor über 20 Jahren zu der Umstellung auf NATURprodukte bewogen?

Sabine Kugler: Ich war, neben meiner kreativen, modischen Seite, schon immer sehr naturverbunden. Meine Großmutter hatte zum Beispiel mit den Mondphasen gegärtnert und ich habe einiges von ihr übernommen. Auch war es mir immer schon ein Anliegen, nach natürlichen Alternativen zu suchen. Mit 24 Jahren machte ich mich als Friseurin selbstständig und setzte einiges Gedankengut in kleinen Schritten um, wie z. B. Haareschneiden mit den Mondphasen und das

Ansetzen von Klettenwurzelspülungen und Birkenwasser. Irgendwann habe ich größere Mengen gebraucht und da zeigten sich Grenzen durch Platzund Zeitmangel auf. Daraufhin beschäftigte ich mich mit Meridianen und Kopfzonen, kaufte mir ein Vakuumgerät und bot Kopfhautbehandlungen an. Ich war an dem Punkt angelangt, an dem ich nicht mehr mit Chemie

arbeiten wollte! Folglich fuhr ich auf eine kleine Friseurmesse, um dort das zu finden, was ich benötigte. Viele Kollegen belächelten mein Vorhaben, "dort lohne es sich nicht". Für mich hat es sich auf alle Fälle gelohnt, ich habe hier **Culum-NATURA®** gefunden, Willi war zum allersten Mal auf einer Messe.

CN: Wie haben dein Umfeld und deine Kunden reagiert? Ist dir die Umstellung schwer gefallen?

SK: Damals, vor 20 Jahren sind die Kunden noch mit Farbe und Dauerwelle zugleich zu mir gekommen. Mit diesem doppelt kaputten Haar war die Umstellung nicht so einfach. Das Haar war gewissermaßen

tot und das Arbeiten mit NATURprodukten schwierig. Auch weil meine zwei Gesellinnen und ich selbst noch im Lernprozess waren. Meine KundenInnen sind mit mir quasi "durch Dick und Dünn gegangen". Nach einem halben Jahr war alles perfekt. Jetzt habe ich, auch dank der CulumNATURA® Ausbildungsmodule und Weiterbildungsseminare ein fundiertes

Basis- und Hintergrundwissen und kann neue Mitarbeiter einfacher und schneller einarbeiten.

CN: In der Werbung reden alle von Bio und Öko. Wie beurteilst du den aktuellen Trend dieser "grünen Welle"?

SK: Leider schimpft sich heutzutage vieles "natürlich" ohne die nötige Qualität, viele Hersteller schaffen sich eigene Standards und Zertifizierungen. Mehr Bewusstsein, Transparenz und Ehrlichkeit wünsche ich mir bei vielen Firmen. Grundsätzlich beobachte ich jedoch den positiven Trend, dass der Kunde viel bewusster und nachhaltiger kauft und sich vorab informiert. Es ist allerdings schwierig, da meiner Meinung nach, die EU-Gesetzgebung für die Kosmetikrichtlinien sehr industriefreundlich ist. Es müssen merkwürdigerweise keine Gefahrenhinweise auf den Etiketten angebracht werden wie z.B. bei einem Putzreiniger, obwohl es oft dieselben Inhaltsstoffe sind.

CN: Welche Zukunftsvisionen hast du?

SK: In Zukunft möchte ich weiterhin kreativ arbeiten. Das sehe ich als meine Stärke und möchte sie mit meiner Arbeit als NATURfriseurin verbinden. Jeder Kopf bekommt seine eigene Frisur, seine eigene Kreation und die Pflege mit NATURprodukten. Ich bleibe bei meiner Philosophie und möchte mich ständig weiterbilden, Wissen auffrischen und dieses nach außen tragen. Deswegen wiederhole ich momentan alle CULUMNATURA® Ausbildungsmodule. Ich bin glücklich, dass ich diesen Weg gehe und freue mich auf die Zukunft.



EIN INTERVIEW MIT

SABINE KUGLER,

NATURFRISEURIN UND

CULUMNATURA® KUNDIN

SEIT ÜBER 20 JAHREN

Mikroplastik

er Titel "Plastic Planet" bringt es auf den Punkt:
Plastik ist überall. Egal ob in den
Alpen oder der Tiefsee, in unserer Kleidung, unserem Essen oder sogar in unserem Blut.
Der Löwenanteil ist

Mikroplastik. Es entsteht durch Zersetzung von Kunststoffabfall oder durch Abrieb (z. B. von Reifen oder beim Waschen von Synthetik-Kleidung). Als wäre das nicht schon schlimm genug: Man könnte meinen, die Kosmetikindustrie trägt absichtlich zur Plastifizierung unseres Planeten bei, denn in Zahnpasten, Duschgels, Peelings uvm. wird das unverrottbare Erdölprodukt hundertfach als Putz-

körper hinzugefügt.

Mikroplastik
saugt sich mit
den übelsten
Schadstoffen
voll, kehrt
über die
Nahrungskette zu uns

uns wieder frei. 100.000 Meerestiere und 1 Million Seevögel ge-

zurück und

gibt das Gift in

hen jährlich an Plastik zugrunde.

Dennoch wird das "unbekannte"
Gesundheitsrisiko als sehr gering
eingeschätzt. Zweifel sind angebracht: Wir ernten, was wir säen.
Wie gesund wir sind, hängt davon
ab, wie es der Umwelt geht. Diese
Einsicht setzt sich als "planetare
Gesundheit" auch in der Schulmedizin durch. Fazit: Plastik hat
in der Kosmetik nichts verloren!

ACHTUNGMIKROPLASTIK

Auszug aus unserer Kleinen Einkaufshilfe: Mikroplastik (fest, flüssig oder geleeartig)

- Acrylates Crosspolymer (ACS)
- Copolymere von Acrylnitril mit Ethylacrylat o.a. Acrylaten (ANM)
- Dimethiconol
- Ethylenvinylacetat-Copolymer (EVA)
- Methicone
- Polyacrylat, Polyamid, Nylon-12, Nylon-6, Nylon-66 (PA)
- Polyester-Zahl (PES)
- Polyethylen (PE)
- Polyethylenterephthalat (PET)
- Polyimide-1 (PI)
- Polymethylmethacrylat (PMMA)
- · Polypropylen (PP)
- Polyquarternium-Zahl (PQ)
- Polystyren (PS)
- Polyurethane-Zahl (PUR, PU)

Funktion: Peeling, Füllmittel, filmbildend





CULUMNE CULUMNE

'in T<mark>r</mark>end, wird laut Duden als eine über einen gewissen Zeitraum zu beobachtende Entwicklung angesehen. Man entspricht dem Zeitgeschmack. Jede Saison kommen neue Trends auf. 4 x im Jahr kreieren Designer neue Kollektionen, entwerfen neue Schnitte und Farbkreationen. Ein Trend wurde früher in großen angesagten Metropolen wie London, Paris und New York kreiert. Namen wie Grace Kelly oder Audrey Hepburn verkörperten diese Trends als Stilikonen. Heute sind Modeblogger die neuen Trendsetter, sogenannte Influencer. Sie sind gezielt eingesetzte Werbestrategen, die einen Trend wie ein Virus um die Welt schicken. Unterstützt von konventionellen Produzenten wird gecremt,

gepudert und farblich verändert, natürlich für die breite Masse und am Computer abrufbar. Schönheitstipps sowie Kosmetikempfehlungen für Haut- und Haarpflege überfluten den Markt. Aktuell ist es Trend, alles im biologischen Aussehen erstrahlen zu lassen –

die NATURkosmetik boomt!
Was jedoch als NATURkosmetik gilt, ist bis heute nicht flächendeckend geregelt. Produkte werden grün "gewaschen", sind in grünen Verpackungen vorzufinden, naturnahe Inhaltsstoffe täuschen den Endverbraucher. Wie zuvorkommend, dass die scheinbar "natürlichen" Inhaltstoffe für die breite Masse bei



KATHARINA MACIEJEWSKI, CULUMNATURA® REFERENTIN DES MODULS VITALSTOFF-REICHE ERNÄHRUNG

den Großketten schon ab 0,49 Cent pro Liter zu erwerben sind.

Es ist mir eine Herzensangelegenheit, ein authentisches, transparentes und ganzheitliches NATURkosmetikkonzept mit einem gesunden Maß an

Beständigkeit zugunsten des Gemeinwohls zu verfolgen.

NATURfriseure verdecken nicht die Wirklichkeit und eifern keinen Idealen hinterher. Individualität und Aufklärung mit einem fundierten Wissen im Einklang mit der Natur wird als Lebenseinstellung angesehen. Hand in Hand mit CULUMNATURA®.

Schnuppert mal

an unseren neuen Papiertragetaschen!

Sie duften nach frisch gemähten Wiesen und wecken Sommererinnerungen. Nein, wir haben für unsere neuen Papiertragetaschen keine Duftstoffe eingesetzt, sondern lassen sie jetzt auf einem Graspapier drucken, welches wirklich aus bis zu 50 % sonnengetrockneten Wiesengräsern aus einer deutschen Biosphärenregion stammt. Der restliche Teil sind Frischfasern aus FSC-zertifiziertem Holz. Damit besteht das Papier zu 100 % aus nachwachsenden und recycelbaren Rohstoffen, denn Gras wächst sogar mehrmals im Jahr nach.

Für den Anbau werden bisher ungenutzte Flächen verwendet,

die weder gedüngt noch chemisch behandelt werden. Durch die Einbringung des Frischfasermaterials hat das Graspapier bei der Herstellung einen extrem geringen industriellen Wasserverbrauch vorzuweisen. Es braucht nur einen Liter Wasser pro Tonne Graszellstoff. herkömmlicher Holzzellstoff 6.000 Liter Wasser pro Tonne. Auch der Energieverbrauch ist extrem niedrig: rund 150 kW/h pro Tonne, die daraus resultierende CO2-Reduktion beträgt ca. 4,8 Tonnen.

Auf Prozesschemikalien, die normalerweise bei der Papierproduktion benötigt werden, wird zur Gänze verzichtet. Die Taschen sind also zu 100 % schadstofffrei, recyclingfähig, kompostierbar und FSC-Mix-zertifiziert (FSC® C009951).

Also schnuppert und fühlt selbst.

Sie duften nicht nur, sondern bestechen auch durch ihre samtige und griffige Oberfläche. Durch ihre warme Naturtönung passen sie gut zu unseren NATURprodukten und unterstreichen

die Authentizität.

Ab sofort bestellbar!



Die Aloe Vera wird auch als "Kaiserin der Heilpflanzen" bezeichnet und besitzt eine jahrtausendalte Tradition. Schon Kleopatra soll als Gesichtsmaske darauf geschworen haben, Alexander der Große ließ die Verletzungen seiner Kämpfer damit behandeln und Christoph Columbus hatte der Legende nach immer einen "Arzt im Blumentopf" mit an Bord: die Aloe-Pflanze. Weltweit gibt es ca. 250 Aloe-Arten, pharmazeutisch und kosmetisch genutzt wird vor allem Aloe Vera. Die mit Dornen bestückten fleischigen, glatt-glänzenden Blätter sind



wie eine Rosette um den Stamm herum angeordnet und lassen die sogenannte Wüstenlilie eher aussehen wie einen Kaktus. Sie können über einen langen Zeitraum in trockenen, heißen Gebieten dank ihres **großen Feuchtigkeits-** speichers überleben. Dieser füllt sich innerhalb von drei bis fünf Jahren auf und wird zu einem natürlichen Pflanzen-Gel. Es hat eine schleimartige Konsistenz und enthält hunderte wertvolle Nähr- und Vitalstoffe. Durch die einzigartige Wirkstoffkombination wirkt das Aloe Vera Gel kühlend. schmerzlindernd. entzündungshemmend antibakteriell, antiviral und antiseptisch und kann bei Hauterkrankungen, Wundheilung, Verbrennungen, Sonnenbrand, Insektenstichen und bei Strahlenschäden eingesetzt werden.

Enthalten in umor FEUCHTIGKEITSREGULATOR und crinalis HAUT- UND HAARWÄSCHE

Smoothie mit Aloe Vera

REZEPT VON URSULA SCHNEIDER, REFERENTIN DES MODULS VITALSTOFFREICHE ERNÄHRUNG

Aloe Vera ist nicht nur wunderbar für Haut und Haar, sie enthält auch eine Menge Vitamine und Mineralstoffe. Verpackt in einem leckeren Smoothie gibt dir das den nötigen Kick für deinen Start in den Tag.

- 3 Bananen,
- 2 süße Äpfel (inkl. Kerngehäuse, ohne Stängel),
- 2 Handvoll frischen Spinat oder Salat in grobe Stücke schneiden.
- Ca. 5 cm Aloe Vera-Fruchtfleisch großzügig von der Schale schneiden und mit
- · 450 ml Wasser und
- etwas Zitronensaft, sowie Zitronenschale (unbehandelt)

in einem Mixer zu einem schaumigen Smoothie verrühren. Je nach Geschmack mehr oder weniger Früchte verwenden. Menge reicht für 2 Portionen.

Tipp: Die abgeschnittene Aloe Vera Schale kannst du für deine Pflege verwenden. Einfach auf die Haut auftragen und einwirken lassen.

Smoothies solltest du idealerweise löffeln anstatt zu trinken. So kann dein Körper die Vitamine optimal aufnehmen.





CULUMNATURA® AKADEMTE

Kennenlernseminare

DEINE CHANCEN UND MÖGLICHKEITEN ALS NATURFRISEURIN

In diesem Tagesseminar wird vermittelt, wie du in eine erfolgreiche und erfüllte Zukunft des Wachstumsmarktes NATURfriseurIn starten kannst.

Zukunftschance NATURfriseurIn

24. 03. 2019, D-70569 Stuttgart 07. 04. 2019, A-8020 Graz 12. 05. 2019, CH-8810 Horgen, Zürich 30. 06. 2019, D-51103 Köln

14. 07. 2019, D-22527 Hamburg 01. 09. 2019, I-39012 Meran 10. 11. 2019, D-85622 Feldkirchen, München 01. 12. 2019, D-10787 Berlin

Ausbildung zum/zur CulumNATURA® Haut- und HaarpraktikerIn

GANZHEITLICHE HAUT- UND HAARPRAKTIKERINNEN

Dieser Ausbildungs-Zyklus richtet sich an NATURfriseurInnen bzw. solche, die es werden wollen. Das Ausbildungs-Konzept umfasst die Vermittlung von fundiertem Wissen, praxisorientierten Übungen und eröffnet den Zugang zu einer natürlichen Arbeits- und Lebensweise. Die Module sind in sich abgeschlossen, Interessierte können sie einzeln buchen. Dauer pro Modul: 2 1/2 Tage. Wir empfehlen mit dem Modul "Haut- und Haarpflege" zu starten, da es die Grundlage für alle weiteren Module bildet.

Haut- und Haarpflege | Leichtigkeit und Wohlbefinden mit Naturkosmetik

30. 03. 2019 - 01. 04. 2019, A-2115 Ernstbrunn (Ausgebucht)

04. 05. 2019 - 06. 05. 2019, A-78112 St. Georgen

22. 06. 2019 – 24. 06. 2019, D-78112 St. Georgen

20. 07. 2019 - 22. 07. 2019, A-2115 Ernstbrunn

Die Haut | Spiegelbild der Seele

27. 07. 2019 - 29. 07. 2019, A-2115 Ernstbrunn

Das Haar | Was Haare verraten 24. 08. 2019 - 26. 08. 2019, A-2115 Ernstbrunn

Bewusst(er)leben | Gesund und vital im Salon und zu Hause 14. 09. 2019 — 16. 09. 2019, A-2115 Ernstbrunn 26. 10. 2019 - 28. 10. 2019, A-2115 Ernstbrunn

Vitalstoffreiche Ernährung | Die Lebensgeister wecken und pflegen

05. 10. 2019 - 07. 10. 2019, A-2115 Ernstbrunn

CULUMNATURA® Pflanzenhaarfarben | Vom individuellen bis zum natürlichen Look

16. 03. 2019 – 18. 03. 2019, D-78112 St. Georgen (Ausgebucht)

04. 05. 2019 - 06. 05. 2019, A-2115 Ernstbrunn

25. 05. 2019 - 27. 05. 2019, D-78112 St. Georgen

29. 06. 2019 - 01. 07. 2019, A-2115 Ernstbrunn

13. 07. 2019 – 15. 07. 2019, D-78112 St. Georgen

31. 08. 2019 - 02. 09. 2019, A-2115 Ernstbrunn

Kopfmassage | Die Zauberkraft der Hände

01. 06. 2019 - 03. 06. 2019, A-2115 Ernstbrunn (Ausgebucht)

12.10.2019 - 14.10.2019, A-2115 Ernstbrunn

Beratungstraining | Ganzheitliche Kompetenz 16. 03. 2019 - 18. 03. 2019, A-2115 Ernstbrunn

Weiterbildungsseminare

CULUMNATURA® Pflanzenhaarfarbe für Fortgeschrittene

31. 08. 2019 – 02. 09. 2019, D-78112 St. Georgen

NATURfriseurInnen schneiden anders

02. 11. 2019 – 04. 11. 2019, D-78112 St. Georgen

Fit up für Haut- und HaarpraktikerInnen 25. 05. 2019 - 27. 05. 2019, A-2115 Ernstbrunn

Weitere Termine und alle Details zur Anmeldung unter: culumnatura.com

IMPRESSUM:

Medieneigentümer:

СишмNATURA® für Haut und Haar Wilhelm Luger GmbH E-Werkgasse 13, A-2115 Ernstbrunn Tel.: +43 2576/20 89 info@culumnatura.at

Grafische Konzeption und Gestaltung:

Helmut Kindlinger – Atelier für feine Grafik und gute Werbung Druck: Riedeldruck

Auflage: 210.900 Stk.

Bilder: Rita Newman, Anastasiya Samolovova/shutterstock.com, Pixabay.com, Arefyeva Victoria/shutterstock.com, t4nkyong/fotolia. com, NPD stock/fotolia.com, PACO COMO/ fotolia.com, rvika/fotolia.com

Für namentlich gekennzeichnete Artikel übernimmt die Luger GmbH keinerlei Verantwortung.

Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit verzichten wir manchmal auf geschlechts-spezifische Formulierungen. Alle personenbezogenen Bezeichnungen beziehen sich gleichermaßen auf Frauen und Männer.









Durch jedes Druckerprodukt wird Strom, Heizwärme und Wasser verbraucht, für den Transport wird Energie benötigt, dadurch entsteht CO₂. Diese CO₂-Emissionen können nicht gänzlich verhindert werden. Doch können verursachte Emissionen an anderer Stelle eingespart werden. Indem Klimaschutzprojekte unterstützen werden, werden CO₂-Emissionen im Ausmaß der verursachten Emissionen ausgeglichen. Dieser Vorgang wird als CO2-Kompensation bezeichnet.

Hergestellt nach der Richtlinie "Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltze Riedeldruck GmbH, UW-Nr.966

Firmenstempel